

Tagesordnung III Punkt 18 der öffentlichen Sitzung am 15.12.2006

Vorlage Nr. 06-V-66-0319

Erweiterung der Software ARRIBA auf weitere Ämter

Beschluss Nr. 0637

1. Der erweiterten Nutzung der Software ARRIBA der Firma RIB Software AG (RIB) als einheitliche AVA Software in allen Ämtern, die Bauleistungen ausschreiben, zum 01.01.2007 wird zugestimmt.
2. Die Software Architext wird durch die Nutzung ARRIBA abgelöst und der Servicevertrag der LHW mit der Firma Architext zum Jahresende 2006 gekündigt.
3. Die Finanzierung der einmaligen Projektkosten (Installation, Montage, Erweiterungen, Schulungen etc.) in Höhe von 67.500 € erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.6020.935000.7.002 „Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens – EDV-Bedarf“. Bei dieser Haushaltsstelle sind bereits in 2006 planmäßig 3.000 € und üpl. 47.500 € genehmigt. Weitere Mittel in Höhe von 17.000 € werden im Jahr 2006 bei dieser Haushaltsstelle üpl. bereitgestellt mit Deckung aus der VSt: 1.5800.510000.6 „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“ i.H.v. 12.000 € und aus der VSt: 2.5600.960000.9.625 „Sanierung eines Kunstrasenplatzes in Wi-Biebrich“ i.H.v. 5.000 €.
4. Die mit der erweiterten Nutzung von ARRIBA in den Ämtern entstehenden Folgekosten von jährlich ca. 26.327,07 € (Fa. RIB mit 9.375,- € und Wivertis mit 16.952,07) werden üpl. gemäß Anlage 1 zur Vorlage genehmigt.

Die Deckung für die bereits feststehenden Kosten für die Fa. RIB i.H.v. 9.375 € sind Dezernat III/20 bis zum 31.03.2007 mitzuteilen. Die Buchung der üpl-Beträge durch Dezernat III/20 erfolgt nach Vorlage der Deckung.

Bei den Kosten für Wivertis handelt es sich um Maximalbeträge, die nach Abschluss des Probebetriebes konkretisiert werden können. Die konkreten Beträge zur Einbuchung der üpl. Genehmigung werden Dezernat III/20 von Dezernat VIII/64 mitgeteilt, einschl. der jeweiligen Deckung. Ein Betrag i.H.v. 1.479,78 € wird gemäß Anlage 1 zur Vorlage aus dem Budget des Dezernates V/ITM gedeckt; die entsprechende Kostenstelle/Kostenart zur Eingabe der Sperre wird Dez. III/20 noch mitgeteilt.

Der genehmigte Gesamtbetrag der üpl. bei den Kosten für Wivertis i.H.v. 16.952,07 € darf nicht überschritten werden. Sollte es dennoch zu Überschreitungen kommen, sind weitere üpl-Genehmigungen erforderlich.

Der Magistrat (Dezernat III/20) wird ermächtigt, die üpl-Buchungen nach Vorlage der konkreten Beträge und der Deckungen umzusetzen.

5. Die Dezernate IV und VIII werden beauftragt, ein Anforderungsprofil für die ämterübergreifende Nutzung sowie mögliche Ausbaustufen von „ARRIBA“ zu erarbeiten und mit Dezernat V bis 31.12.2006 abzustimmen.

6. Der Revisionsausschuss weist ausdrücklich darauf hin, dass Vorlagen, die im weitesten Sinne IT-Projekte beinhalten, auf mögliche Einsparpotentiale auch im Bereich der Personalbemessung eingehen müssen.

(antragsgemäß Magistrat 31.10.2006 BP 0945)

(Ziffer 6 ergänzt durch den Revisionsausschuss am 29.11.2006 BP 0120)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2006
im Auftrag

Bohlmann

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden, .12.2006
im Auftrag

1. Dezernat IV i.V.m. Dezernat VIII und
Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:
Dezernat III
Dezernat V/ITM
Dezernat VIII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Jeske-Lipps